



# EuropaInstitut

AN DER UNIVERSITÄT ZÜRICH

Assoziiertes Institut der Universität Zürich & Kooperationspartner der ETH Zürich  
RECHT BERATUNG WEITERBILDUNG

Seminar

FinTech 7.0

## FinTech aus Sicht der Geldwäschereiprävention

Leitung:

Dr. Michael Isler, Dr. Thomas Müller

Mittwoch, 30. März 2022

13.30 – 17.40 Uhr

Metropol, Zürich und via Live-Stream

In Kooperation mit:



**Universität  
Zürich**<sup>UZH</sup>

**CENTER FOR  
INFORMATION  
TECHNOLOGY  
SOCIETY AND  
LAW — ITS**

# FinTech aus Sicht der Geldwäschereiprävention

Keine Regulierung wie jene über die Prävention der Geldwäscherei wurde in den vergangenen Jahren häufiger angepasst, um mit den Entwicklungen im FinTech Bereich Schritt halten zu können. Initial Coin Offerings wurden über die Ausweitung von Sorgfaltspflichten bei der Ausgabe von Zahlungsmitteln reguliert; Virtual Asset Service Provider (VASP) über die Travel Rule, welche verlangt, dass VASPs bei der Übertragung von virtuellen Vermögenswerten die Informationen über den Absender erhalten, speichern und übermitteln. Auf der anderen Seite wurde beispielsweise die Identifikation der Vertragspartei über elektronische Kanäle erleichtert, um technologischen und gesellschaftlichen Entwicklungen Rechnung zu tragen.

Das aktuelle FinTech Seminar beleuchtet die Anwendung der Geldwäschereibestimmungen und der darunterliegenden Sorgfaltspflichten auf die FinTech Industrie und zeigt damit gleichsam die jüngsten Entwicklungen und Trends im Bereich der Geldwäschereiprävention auf.

## Referierende

- > Dr. Claude Ehrensperger, Rechtsanwalt, L.L.M., CEO, Cynos AG, Zürich
- > Dr. Doris Hutzler, LL.M., Partnerin bei LCR Services AG, Zürich
- > Nathan Kaiser, Rechtsanwalt, Verwaltungsrat, xUpery AG, Zürich
- > Dr. Michael Isler, Rechtsanwalt, LL.M., Partner bei Walder Wyss AG, Zürich
- > Dr. Mark Livschitz, Rechtsanwalt, Mark Livschitz AG, Zürich
- > Dr. Thomas Müller, Rechtsanwalt, LL.M., Partner bei Walder Wyss AG, Zürich
- > Dr. Ansgar Schott, Rechtsanwalt, LL.M., Partner bei Baker & McKenzie, Zürich
- > Prof. Dr. Cornelia Stengel, Rechtsanwältin, Partnerin bei Kellerhals Carrard KIG, Zürich
- > Prof. Dr. Marc Thommen, ordentlicher Professor für Strafrecht und Strafprozessrecht an der Universität Zürich
- > Gino Wirthensohn, Chief Legal, Compliance & RegTech Officer, Sygnum Bank AG, Zürich

## **Programm**

- 13.30 – 13.40 Uhr Begrüssung  
*Michael Isler, Thomas Müller*
- 13.40 – 14.10 Uhr Strafrechtliche Überlegungen zur Geldwäschereiprävention  
*Doris Hutzler, Marc Thommen*
- 14.10 – 14.40 Uhr Fallstricke im Kontext eines GwG Meldeverfahrens  
*Mark Livschitz*
- 14.40 – 15.10 Uhr GwG und AI  
*Claude Ehrensprenger*
- 15.10 – 15.40 Uhr Kaffeepause
- 15.40 – 16.10 Uhr Wirtschaftliche Berechtigung an digitalen Werten?  
*Cornelia Stengel*
- 16.10 – 16.40 Uhr GwG Pflichten von Virtual Asset Service Providern  
*Gino Wirthensohn*
- 16.40 – 17.10 Uhr Regulierung von Decentralised Finance  
*Nathan Kaiser*
- 17.10 – 17.40 Uhr Ausblick – Nach der Revision ist vor der Revision  
*Ansgar Schott*
- ab 17.40 Uhr Apéro Riche

## **Seminar**

«Fintech 7.0 – FinTech aus Sicht der Geldwäschereiprävention»

Mittwoch, 30. März 2022

## **Ort**

Metropol

Fraumünsterstrasse 12, 8001 Zürich

Die Lokalität Metropol ist barrierefrei. Es stehen öffentliche Behindertenparkplätze am Stadthausquai zur Verfügung.

## **Live-Stream**

Das Seminar kann auch als Live-Stream gebucht werden.

## **Leitung**

Dr. Michael Isler, Zürich

Dr. Thomas Müller, Zürich

## **Seminarunterlagen**

Die Unterlagen werden digital und als Hardcopy abgegeben.

## **Kosten**

CHF 430.– inkl. Unterlagen

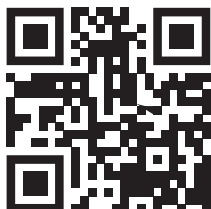
Bei der Teilnahme vor Ort sind die Pausenverpflegungen und ein Apéro Riche inbegriffen.

## **Anmeldeschluss**

Mittwoch, 23. März 2022

## **Anmeldung**

Die Anmeldung erfolgt via Webseite des Europa Instituts: [www.eiz.uzh.ch](http://www.eiz.uzh.ch)



## **Auskünfte**

Auskünfte erteilt das Europa Institut an der Universität Zürich;

Tel. +41 44 634 48 91, [eiz@eiz.uzh.ch](mailto:eiz@eiz.uzh.ch)